



- **Software:** e-QSS in Eigenregie
- **Individuelle Programmierung** für den Dienstleister für die RFID-Aktivierung von Checklisten
- **Einsatzgebiet:** Technische Wartung von Krankenhausbetten, Bettenaufbereitung und Reinigung
- **Durchführung von Qualitätskontrollen**

Ausgangslage und Anforderungen:

Als im Deutschen Herzzentrum München die Ausschreibung von Reinigung und Wäscherei optimiert werden sollte, besuchten die Verantwortlichen zur Information ein Neumann & Neumann-Seminar. Außerdem galt es, die Qualität der eingekauften Dienstleistungen zu sichern. Das DHM suchte nach einer Lösung, die Reinigung ohne großen Aufwand, aber sehr effektiv zu kontrollieren. Bis dato waren die einzelnen Leistungen mit großem Zeitaufwand mit vielen Zetteln geprüft worden. Der Markt bot wenig Alternativen. Die Präsentation des e-QSS der Firma Neumann & Neumann und ihr Fachwissen überzeugten.



Argumente für e-QSS und Einführung:

Mit e-QSS konnte zu vergleichsweise geringen Kosten ein enormer Arbeitsaufwand eingespart werden. Dazu kam die sehr gute Betreuung durch Neumann & Neumann bei Fragen auch jenseits von Qualitätssicherung und e-QSS, etwa bei der damaligen Neuausschreibung der Reinigungsleistung. Die Umsetzung vom Kaufentschluss bis zur Installation der Software dauerte zwei Wochen.

Kosten und Nutzen:

Die Mitarbeiter von Reinigungsfirmen und Herzzentrum waren und sind begeistert von e-QSS. Denn die hauswirtschaftliche Betriebsleiterin führt diese Qualitätskontrollen nun regelmäßig durch. Alle Reinigungsleistungen werden nachweislich wie vorgeschrieben durchgeführt. Das verringert Risiken. Mängel werden umgehend angezeigt und beseitigt.

Neumann & Neumann-Einsatzbereich:

Zusätzlich werden die Qualitätskontrollen für die Unterhaltsreinigung mit e-QSS durch einen Mitarbeiter von Neumann & Neumann durchgeführt, ein Gebäudereinigermeister und staatlich geprüfter Desinfektor. Außerdem hat der bundesweit tätige Reinigungsdienstleister des DHM seinerseits e-QSS erworben und verwendet es u. a. im DHM zur Eigenkontrolle.

Fazit und Ausblick:

Das DHM profitiert stark von der Einführung dieses Systems. Wegen der zeitnahen Ergebnisse können Dienstleister die aufgedeckten Mängel umgehend beseitigen. Die Kontrollauswertungen zeigen Schwachstellenschwerpunkte auf und wieviel Prozent der eingekauften Leistung erreicht wurden, was eine Rolle spielt bei der monatlichen Bezahlung.

Das DHM empfiehlt diese Lösung allen, die Dienstleistungen fremd vergeben.



Das Unternehmen

Das Deutsche Herzzentrum München (DHM) des Freistaats Bayern ist eine Fachklinik an der Technischen Universität München. Seit seiner Gründung 1972/73 ist es ein Modell für die Vereinigung von Spitzenleistungen in der Behandlung von Herz- und Kreislauferkrankungen unter einem Dach.

Daten: Etwa 950 Mitarbeiter, 95 Mio. Euro Umsatz.

Die Referenz interessiert Sie? Gerne stellen wir den Kontakt zum Ansprechpartner her!